



suedostschweiz.ch Donnerstag, 6. Oktober 2022 | Nr. 233 | AZ 7000 Chur | CHF 3.80

Jedes zehnte Hotel zittert vor der Stromrechnung

Die höheren Stromkosten werden einen Teil der Bündner Hotellerie hart treffen. Das zeigt eine aktuelle Umfrage. Mittelfristig soll ein Branchenprojekt helfen.

von **Olivier Berger**

Rund ein Drittel aller Bündner Hotels haben sich im August an einer Umfrage zu den steigenden Strompreisen beteiligt. Eine beruhigende Tatsache für die Hotellerie im Kanton dürfte sein, dass knapp 60 Prozent der Betriebe nach wie vor in der Stromgrundversorgung sind, dort also, wo die Preiserhöhungen einigermassen moderat ausfallen werden. Jene 41 Prozent, welche den Strom auf

dem freien Markt kaufen, rechnen durchschnittlich aber mit einer Verdreifachung der Stromkosten im kommenden Jahr.

Liquidität und Schulden

Von den Hotels, die den Strom auf dem freien Markt kaufen, befürchten laut der Umfrage fast 30 Prozent existenzielle Probleme wegen des teureren Stroms. 24 Prozent gaben an, ihre Liquidität sei gefährdet, weitere fünf Prozent rechnen sogar mit einer Überschuldung. Damit dürften die Strom-

«Auf Empfehlungen verzichtet Hotelleriesuisse Graubünden derzeit.»

Jürg Domenig
Geschäftsführer
Hotelleriesuisse Graubünden

kosten mehr als zehn Prozent aller Bündner Hotels in Bedrängnis bringen.

Lösung wird erarbeitet

«Auf Empfehlungen verzichtet Hotelleriesuisse Graubünden derzeit», sagt Geschäftsführer Jürg Domenig. «Dafür sind die Betriebe zu unterschiedlich.» Für die Zukunft arbeite man an einer Lösung: garantierte Abnahmemengen über eine festgelegte Dauer zu fixen Preisen. Dies im Rahmen eines neuen Projekts.

KOMMENTAR SEITE 2
BERICHT SEITE 3

SPORT

Bestätigung ist das grosse Ziel: Timo Meier war in der vergangenen Saison mit 35 Toren der beste NHL-Skorer der San Jose Sharks. **SEITE 18**

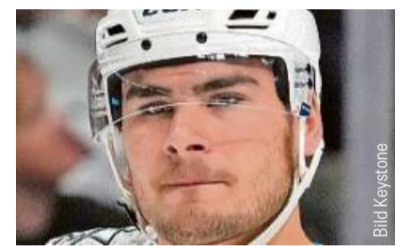


Bild Keystone

SPORT

Schweizer Teams auf dem Prüfstand: Der FC Zürich und der FC Basel wollen sich in Europa positiv in Szene setzen. **SEITE 19**

LETZTE

Nobelpreis für Molekülforscher-Trio: Für die Erforschung des Click-Konzepts erhalten Bertozzi, Meldal und Sharpless den Nobelpreis für Chemie. **SEITE 24**

Wetter heute

Nord- und Mittelbünden



9° / 20°
Seite 23

Inhalt

Region	2	Mobilität	14
Churer Kinos	9	Nachrichten	15
Todesanzeigen	11	Sport	18
Forum	12	TV-Programm	22
Kultur Region	13	Wetter / Börse	23

Zentralredaktion Sommeraustasse 32, Postfach, 7007 Chur, Tel. 081 255 50 50, E-Mail: graubuenden@suedostschweiz.ch
Kundenservice/Abo Tel. 0844 226 226, E-Mail: abo@somedia.ch
Inserate Somedia Promotion, Sommeraustasse 32, 7007 Chur, Tel. 081 255 58 58, E-Mail: chur.promotion@somedia.ch



Zwei Drittel drücken die Schulbank

212 ukrainische Kinder sind nach ihrer Flucht aus dem Kriegsgebiet in Graubünden in die Volksschule eingegliedert worden. Dies in insgesamt 55 Institutionen, verteilt über den ganzen Kanton. Derzeit leben etwa 300 Ukrainerinnen und Ukrainer im Schulalter in Graubünden, sagt Daniel Camenisch von der kantonalen Ukraine-Kommunikationsstelle.

Unterrichtet werden die Schülerinnen und Schüler in der regulären

Volksschule, in Regelklassen oder von Lehrpersonen in Kollektivunterkünften. Das Verhältnis von privat zu kollektiv untergebrachten Kindern und Jugendlichen im Schulalter liegt ungefähr bei 70 zu 30 Prozent.

Gemäss Camenisch sind einzelne Familien mit schulpflichtigen Kindern bereits wieder abgereist. Unklar ist aber, ob sie in die Heimat zurückgekehrt oder in ein anderes Land weitergereist sind. (red) **REGION SEITE 5**

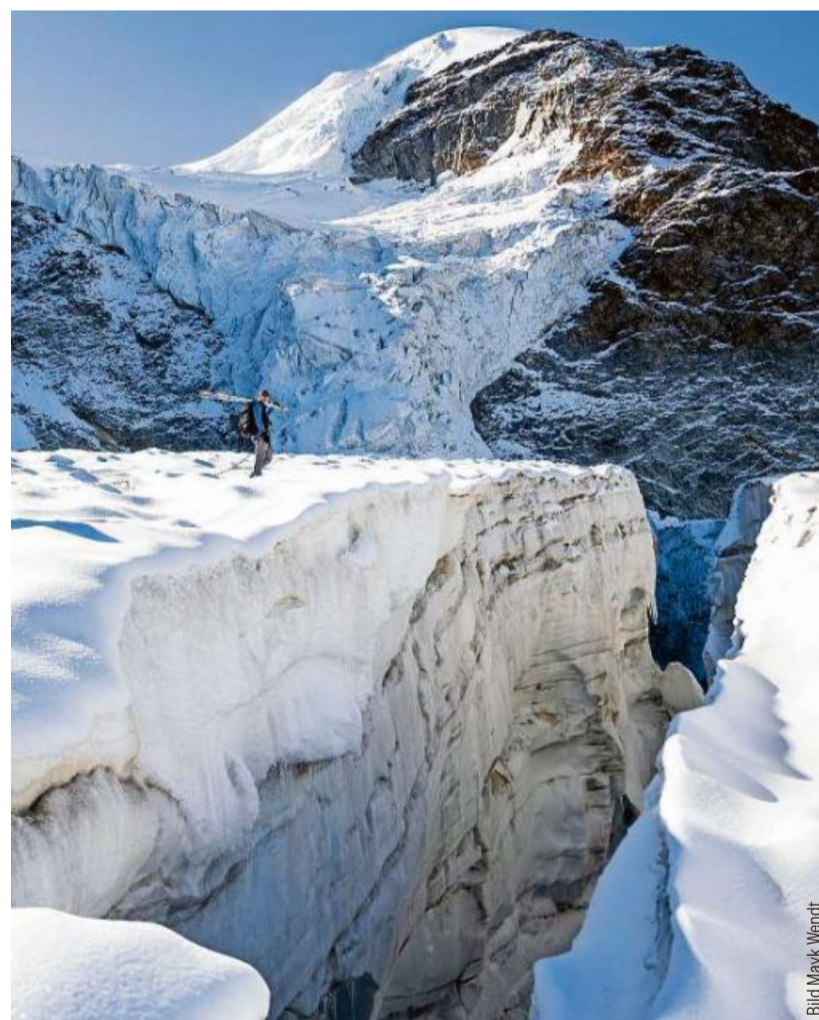


Bild Mayk Wendt

Negatives Rekordjahr

Grosser Gletscherschwund: Die Gletscher in der Schweiz sind diesen Sommer stark geschmolzen. Das bestätigt eine Begehung des Vadret Pers in der Berninagruppe im Oberengadin. Gleichzeitig haben die Initiantinnen und Initianten die Gletscher-Initiative zurückgezogen. **REGION UND NACHRICHTEN SEITEN 9 UND 17**

From Kid mit neuer Musik

«Let The World Be A Good Place» heisst das kürzlich erschienene Album der Churer Elektropopband From Kid. Der Frontmann und Sänger Andrin Berchtold arbeitete dafür mit dem Produzenten Simon Jäger und dem Bassisten Gianluca Giger zusammen. Herausgekommen ist ein Werk, das deutlich elektronischer klingt als die Vorgängeralben. Darüber hinaus sind Vielseitigkeit und technische Versiertheit Merkmale, die das ganze Album kennzeichnen. Entstanden sind From Kid um das Jahr 2013 als Duo. Dieses bestand bis 2019 aus Berchtold und Gian Reto Camenisch. Ihr Debütalbum schaffte den Sprung in die Top 10 der Schweizer Hitparade auf Anhieb. (red) **KULTUR REGION SEITE 13**

Der Ölpreis wird steigen

Zum wahrscheinlichen Leidwesen unter anderem der Autofahrerinnen und Autofahrer fährt die Ölallianz Opec-Plus ihre Ölproduktion zurück. Ab November wird der Verbund aus 23 Staaten zwei Millionen Barrel täglich weniger Öl fördern, wie die Opec am Mittwoch in Wien mitteilte. Das entspricht rund zwei Prozent der weltweiten Produktion. Damit wollen die Ölförderstaaten den Preis «stabilisieren» beziehungsweise in die Höhe treiben. Es ist die stärkste Produktionsverringering seit Langem. Dem Entscheid waren zahlreiche Appelle aus dem Westen vorausgegangen, die Ölförderung im Gegenteil auszuweiten. Die Verknappung und Preiserhöhung kommt nicht zuletzt Russland zugute. (sda) **NACHRICHTEN SEITE 15**

INSERAT



Ihr Spezialist für gutes Laufen
Schuhtechnik & Schuhmode

Bonaduz | Chur | Thusis | Davos | Flims

degiacomi.ch

DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —



DEN MITBEWERBERN

EINEN SCHRITT

VORAUSS SEIN?



somedia-promotion.ch